

Herrn Oberbürgermeister  
Thomas Eiskirch

# Anfrage

zur Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Mobilität am 3. Juni 2020

## Ausbau der Salzstrecke in Hofstede

Bis Mai 1959 gab es entlang der Zeche Hannibal in Hofstede eine besondere Schienenverbindung, die die Bergwerke als Zubringer-Route für die Verschiebebahnhöfe nutzten und die Bochum mit Wanne-Eickel verband. Die sogenannte Salzstrecke wird heute als Spazierweg und auch als Radweg genutzt.

In Hofstede verläuft zudem der Emscher-Park-Radweg von Grumme entlang der Poststraße bis hin zum Grünzug Nord.

In Höhe der Poststraße / Unterführung der DB / Stichstraße Gemeindestraße könnte durch eine Verbindung beider Radwege über die ehemalige Zufahrt zum GMU-Gelände eine alternative und sichere Fahrradrouten zwischen der Herner Straße und der Dorstener Straße entstehen.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Ratsfraktion an:

- Könnte an der Kreuzung Poststraße / Gemeindestraße eine Verbindung der dann ausgebauten Salzstrecke mit dem Emscher-Park-Radweg in Höhe des ehemaligen S-Bahnhofs (Poststraße 101) über die DB-Brücke hergestellt werden?
- Könnte die Salzstrecke in das Beschilderungskonzept der Stadt der Stadt Bochum aufgenommen werden?
- Stünden dafür Fördermittel bereit?

Martina Schnell